

Die Glücksritterinnen

Ladies of Fortune

2011, 80 Min., DigiBeta, Farbe *colour*, englische Untertitel *English subtitles*

Regie Director Katja Fedulova

Drehbuch Screenplay Ulrike Zinke

Kamera Camera Michael Kotschi, Jenny Lou Ziegel

Schnitt Editing Sylke Rohrlach

Produktion Production Max Milhahn, Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin **Web** www.dffb.de

Regisseurin **Katja Fedulova**, 1975 in Leningrad geboren, studierte an der Vera-Muchina-Kunstakademie in St. Petersburg. 1994 geht sie nach Deutschland und studiert in Kiel an der Muthesius Kunsthochschule. Nach ihrem Diplom beginnt sie 2001 ein Kamera-Studium an der Deutschen Film- und Fernsehakademie Berlin. Seit 2004 arbeitet Katja Fedulova als freiberufliche Kamerafrau und Regisseurin für Werbe-, Dokumentar- und Spielfilme. „Glücksritterinnen“ ist ihr Abschlussfilm und wurde mit beim „Achtung Berlin“-Festival mit dem „New Berlin Film Award“ als Bester Dokumentarfilm ausgezeichnet.

*Director **Katja Fedulova**, born in 1975 in Leningrad, studied at the Vera Muchina Art Academy in St. Petersburg. In 1994 she moved to Germany and studied at the Muthesius Art School in Kiel. After graduating, she studied camera at Deutsche Film- und Fernsehakademie Berlin. Since 2004 Fedulova has been working as a freelance camerawoman and director for advertising, documentary and feature films. "Ladies of Fortune" is her diploma film and received the New Berlin Award for best documentary at the Achtung Berlin Festival.*

Filme Films

2011: Afrodeutsche im Donaukiez; Glücksritterinnen (NFL 2011)



Fünf russische Emigrantinnen suchen in den 90er Jahren in Deutschland ihr Glück – auch die Regisseurin. 13 Jahre später gibt's ein Wiedersehen.

Nach dem Zusammenbruch der Sowjetunion wurde das Leben in Russland für die Menschen zum Überlebenskampf. Viele Mütter schickten ihre Töchter in den goldenen Westen, um ihnen zu einem besseren Leben zu verhelfen. Auch die Regisseurin Katja Fedulova kommt 1993 nach Deutschland und nimmt ihr Studium in Kiel auf, wo sie sich mit fünf ihrer Schicksalsgenossinnen anfreundet: Ilona, Olga, Alesja, Tatjana und Zhenja. Sie schlagen sich mit Schwarzarbeit, wilden Parties und der Jagd auf heiratswillige Männer durch und träumen von der großen Liebe. 13 Jahre später gibt's ein Wiedersehen in Kiel. Haben die Freundinnen ihr Glück gefunden? Der Film erzählt sehr eindrucksvoll vom Emigrantinnen-Leben, von zerplatzten Träumen, Entwurzelung, dem Ringen um Selbstbestimmtheit und den komplexen Beziehungen zwischen Müttern und Töchtern.

Five Russian emigrants – including the director – seek their fortune in 1990s Germany. 13 years later they meet again.

With the collapse of the Soviet Union, life in Russia became a struggle for survival for the common people. Many mothers sent their daughters to the golden West, in the hope of helping to bestow a better life upon them. Director Katja Fedulova, too, moves to Germany in 1993 and takes up studies in Kiel, where she befriends five young women who share her fate: Ilona, Olga, Alesja, Tatjana and Zhenja. They spend their time working illegally, partying and seeking men to marry, while dreaming of true love. 13 years later they meet again in Kiel. Have the girlfriends found their fortunes? The film gives an impressive account of emigrant life, of broken dreams, cultural uprooting, the struggle for autonomy and the complex relationships between mothers and their daughters.

Do 03. Nov.
13.30 h - CS 1